

Dr. BULL'S Husken SYRUP

ist das heile Heilmittel gegen die verschiedensten Leiden der Lunge und Leber, wie Husten, Heiserkeit, Bräne, Erschöpfung, Entzündung, Influenza, Luftröhren-Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindsucht und zur Erleichterung schwindsüchtiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einschritte gemacht hat. — Preis, 25 Cents.

Gießiges.

Indianapolis, Ind., 28. Februar 1885.

Civilstandesregister.

Geburten.
(Die angeführten Namen sind die des Sohnes oder der Tochter.)
August Kaufmann, Knabe, 26. Febr.
Anna Heraert, Mädchen, 20. Febr.
Rudolph Goedinger, Mädchen, 20. Febr.
William Börgmann, Knabe, 27. Febr.
Pauline Wiedinger, Knabe, 25. Febr.
Frank Riegel, Mädchen, 25. Febr.
Charles Riegel, Knabe, 24. Febr.
Frank Woodard, Knabe, 19. Febr.
Harvey Smith, Mädchen, 14. Febr.
George Rose, Mädchen, 2. Febr.
G. D. Rose, Mädchen, 25. Febr.
Heirathen.

Todesfälle.
Charles Dean, 46 Jahre, 27. Febr.
Brower, 10 Tage, 27. Febr.
Dove Bruce, 72 Jahre, 26. Febr.
Ada Belle Coligan, 21 Jahre, 26. Febr.

Verlangt: Ein guter Junge der deutsch und englisch lese kann. Näheres in der Offize des Blts.

Während der letzten Woche starben hier 43 Personen.

Er muss gut sein, Jedermann gebräucht ihn, und alle Arzts verzeichnen ihn. Wir meinen Dr. Bull's Husten Syrup. Preis 25 Cents.

Die Einweihung des neuen Hochschulgebäudes findet am 6. März statt.

Morgen Nachmittag findet die regelmäßige Versammlung des Waiter-vereins im Stadthausungssaal statt.

Verlangt Macho's "Best Havana Cigars".

John L. Spring verlangt heute Lena Lopez bei Squire Heibelman wegen Broto.

J. B. Lyles wurde zum Verwalter der Nachlasshauptschaft von August Mai eingeführt.

Jesse R. Daugh was als Bormund über Jesse und Mary Ann Daugh eingeführt.

Die besten California Wines, sowie alle Sorten Brändies, findet man bei G. Weinberger, & Co., No. 10 West Louisiana Straße.

May Cameron und Leo Conwell, Vater ein 74jähriger Farmer wurde auf bestimmt erklärt.

Heute Abend veranstaltet der soziale Turnverein in seiner Halle eine Karnevalssitzung und heute über acht Tage abendstet ein Rustentänzchen.

Die Vorzüglich von Ablopp ob. r. o. als Heilmittel gegen rheumatische und neuralgische Leiden haben sich auf einem Gebiete so weit wie unter Kontinent bewährt. Es schlägt niemals fehl, gleichviel wie das Klima oder die orthopädischen Zustände. Hier folgt eine bedeutende Summe aus dem Nordwesten. Herr John S. Helm schreibt aus Berlin Springs, Mich.: Ablopp ob. r. o. hilft meiner an einem Rheumatismus leidenden Frau sehr und weit mehr als jedes andere Arznei, die sie je genommen.

Morgen Abend Konzert des Schweizer Männerchor. Folgendes ist das Programm:

1. Victoria March. Odeon
2. Volkslied. Chor
3. Am mein Voland. Chor und Orchester
4. Walzer: Treue Liebe. Orchester
5. Posse: Er muss tanzen. Orchester
6. Concert-Duett. Orchester
7. Ballade und Polonaise für Violin. Herr W. Kümmener
8. Nach den Bergen. Chor
9. Im Walde. Chor und Orchester
10. Duet. Herren Böllin und Guhweiler
11. Posse: "Schneider Lips".

Im Grand Opera House wurden vom Central College noch weitere neue Arzts fabriziert. Ihre Namen sind G. Gable, W. A. Bonden, W. B. Moore, B. B. Mitchell, B. B. Turley, S. J. Hostins, J. C. Reynolds, A. J. Wright, C. W. Arnold.

Durch eine Veränderung in der Firma, welche vor wenigen Tagen stattfand, sind wir genötigt, Baares Geld zu erlangen. Wir werden deshalb während der nächsten 22 Tage unsern sämtlichen Vorrath von Herren- und Knaben Anzügen, zu weit reduzierten Preisen verkaufen. Die Herabsetzung unserer Waren im Dezember von 20 bis 30 Prozent und die gegenwärtige Herabsetzung von 20 Prozent setzt den Käufer in den Stand die Waren zu etwa 55 Cents am Dollar des wahren Kostenpreises zu kaufen.

FAMOUS EAGLE STORE,

No. 5 und 7 West Washington Straße.

Nichter contra Sentinel.

Frau Niedbamer zeigte, dass Frau Baumüller in 1882 in ihrem Hause wohnte, und dass sie sich stets wie eine respektable Dame brachte.

D. Petty kaufte in 1881 und 1882 Petroleum in der Stadt. Sieb Dr. Baumüller im Frühjahr 1882, etwa ein Jahr nachdem er mit Frau Nichter fortgegangen war, am Bahnhof, sprach und stand mit ihm.

Frau Louise Twiname, die Frau des Geschäftsführers Nichter, zeigte, dass sie mit Frau Baumüller, nachmaler Frau Nichter, verfeindet, und dass das Benehmen stets das einer respektablen Dame war.

Minnie Hardy kam in Frühjahr 1882 öfter zu Frau Niedbamer, neben Nichter's Wohnung und sah einmal Dr. Baumüller im Hause August Nichters. Frau Niedbamer machte sie auf denselben aufmerksam.

August Nichter war der nächste Zeuge, und machte folgende Aussagen: Wurde im Herbst 1881 mit Dr. Baumüller verfeindet, als ich ihm wegen meines Rheumatismus consultierte. Meine Frau litt an der Hand und hatte Schmerzen in der Seite und ich führte sie zu Dr. Baumüller. Hatte damals Frau Baumüller noch nicht geheiratet. Der Doktor fuhr fort, meine Frau zu behandeln. Während der ersten drei Monate bemerkte ich nichts Ungehöriges zwischen den beiden. Mein Eigentum stand im Namen meiner Frau. Ich hatte Schulden und um sie zu decken, wollte ich ein Anteilen machen, konnte aber kein Geld bekommen, so lange das Eigentum in den Namen der Frau stand. Beispielsweise ich tausend Dollars, wenn sie das Eigentum an mich übertragen würde; sie ging darauf ein. Die Deed wurde im Winter 1880 ausgestellt, kannte damals meine liebste Frau noch nicht.

Das Geld konnte ich erst Anfang April 1881 bekommen. Wir hatten zu jener Zeit viel Streit wegen unserer Söhne und meine Frau sagte mir, dass sie mich verlassen wolle. Ich antwortete, dass ich sie nicht lassen könnte; von Dr. Baumüller sagte sie zur Zeit nichts, erst eine Woche ehe sie wegging, sagte sie mir, dass sie in Dr. Baumüller verfeindet sei und mit ihm fortgehen werde. Am Tage, da sie wegging, war ich mit ihr bei Advokat Herod, um ihr das Geld auszuzahlen. Ich wollte haben, dass sie alle ihre Rechte abtrete, ehe sie fortging. Herod aber sagte, das geht nicht, und das einzige Mittel sei Scheidung. Auf dem Wege zum Advokaten trafen wir Dr. Baumüller und dessen Frau und nahmen sie mit. Der Advokaten ging meine Frau in Fletcher & Sharpe's Bank und ließ sie für das Geld einen Becheintrag geben, ich kam Abends nach Hause und sandte, dass meine Frau ihre Sachen einpackte. Ich begleitete sie zum Advokaten. Frau Baumüller war nicht dabei. Auf dem Heimwege traf ich Henry Hole, der einige Wochen bei mir lebte. Dann zog ich zu meinem Bruder Anton. Um diese Zeit war es, dass ich mit Frau Baumüller näher bekannt wurde, und welche eine Stelle fand. Ich verlangte ihr eine solche bei meiner Schwester in Peru. Zwei Wochen später, etwa um 17. Mai wurde ich geheiratet. Vorher war mein Pferd mit mir durchgebrannt, und ich wurde so verletzt, dass ich in's Gesichtszimmer getragen werden musste. Mein Bruder Anton ließ Frau Baumüller von Peru zur Unterstellung seiner kranken Frau kommen.

Eine Woche später zog ich in eines meiner Häuser, um meinem Bruder nicht länger lästig zu werden, und ich erfuhr Frau Baumüller mit der Haushaltung zu führen. Ich war förmlich sehr leicht und bezahlte ihr 50 ver der Woche. Als sie von mir wegging, bezahlte ich den schwüdigen Lohn von 50 aus. Sie sagte, sie ginge nach Deutschland, hörte aber später, dass sie in Milwaukee sei. Ich zog dahin. Dr. Baumüller wohnte zu jener Zeit nicht in Milwaukee. Ich nahm sie mit zurück nach Indianapolis und brachte sie bei meinem Schwager Ernst Böhl unter. In der Zwischenzeit hatte Frau Böhl meine Haushaltung geführt und ich hatte das Arrangement mit ihr getroffen, da Böhlers wieder aus meinem Hause zogen, dass sie nie wieder die Haushaltung führen sollte und sie was darauf eingegangen. Eine Woche später kam Baumüller wieder und wollte eine der Noten einzulassen, welche ich im Jahre vorher meiner Frau als Theilzahlung an den tausend Dollars gegeben hatte. Am April 1882 kam er wieder und zu dieser Zeit reichte Frau Baumüller ihre Scheidungsfrage ein. Eist im Februar oder März 1883 machte ich ihr zum ersten Mal einen Heiratsantrag. Sie wollte mich zwar nicht heiraten, ich ließ Henn und Frau Twiname mit ihr sprechen, und sie willigte schließlich ein. Siehe niemals mit Dr. Baumüller, oder mit meiner ersten Frau von irgend einem Handel oder Tausch der Frauen gesprochen, auch hat

niemals irgend ein Fremder in meiner Gegenwart so etwas behauptet.

Wir schicken hiermit den Bericht über die Zeugenaussagen, da das Urteil im armen Gangen bloß eine Wiederholung des Böhrer ist. Die Entscheidung wird erst in nächster Woche erfolgen.

Die Legislatur.

Senat.
Bryant's Bill bezüglich der Neorganisierung des Staats-Gesundheitsrates wurde passirt.

Die Bill zur Bewilligung von \$10,000 für die Witwe des Staatsbausarchitekten May wurde passirt.

Die Bill, welche bestimmt, dass lebenslängliche Zuchthausstrafe gleichbedeutend mit dreißigjähriger Zuchthausstrafe sei, wurde auf unbestimmte Zeit zurückgestellt.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Ein Antrag auf Wiedererwägung wurde gestellt, aber noch nicht erledigt. Wissenschaftsrat Hufstetler reichte seine Resignation ein und der Vice-Gouverneur ernannte an seiner Statt John D. Carter von Orange County. Die übrigen Angestellten des Senats, welche mit Hilfe des Selectars zu großen Beträgen zogen, werden, wenn sie nicht resignieren, resigniert werden.

Grundeigentum - Übertragungen.

The Thames Loan und Trust Co. an George W. Frey, die westliche Hälfte von Lot 3 in McCarty's Subd. von Outlot 114. \$2.700.

James G. Marshall an Louise Kregel, Lots 4 und 5 in J. G. Downey's Subd. von Theil von Arsenal Heights Add. \$300.

Arthur L. Wright an Wm. L. Eder, Lot 105 in Allen und Roots North Add. \$1.000.

Elizabeth Bender an Charles Freeman, Lot 15 in L. Deitz an Charles Freeman, die westliche Hälfte von Lot 15 in Outlot 155. \$1.500.

Wm. H. Stringer an Abbie Reeder, Lot 36 in Bright, Powell und Ellis Subd. von Outlot 155. \$1.500.

Abbie Reeder an Derek DeRuiter, Lot 36 in Bright, Powell und Ellis Subd. von Outlot 155. \$1.500.

Matilda C. Harding Gdn. an Patrick Harmon, R. 1/2 S. 1/2